

Wer verhinderte die Bebauung des Gutsparks Neukladow?

Teil 2

Der zuständige Sachbearbeiter des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Guido Ziehle, der schon mehrfach bei Veranstaltungen in Kladow aufgetreten war und sich den Bürgern gestellt hatte, begründete seine Absage zur Teilnahme an unserer Bürgerversammlung in einem Telefongespräch mit mir am 21.03.2000 – also zehn Tage vor dem Termin – damit, dass „aus Sicht des Bundes diese Thematik sich in einem Prozess der Klärung befindet, der eine öffentliche Erörterung in diesem Stadium nicht förderlich wäre“. Der Bund habe dazu eine „feste Haltung“. Der Bund erwarte von Berlin eine den ursprünglichen Absprachen nachkommende Entscheidung (Bebauung) oder einen entsprechenden Ausgleich (Er-

satzverlangen), der finanziell eine 7-stellige Summe ausmachen würde. Auch wenn kein dringender Bedarf an Wohnungen höheren Anspruchs von Seiten des Bundes mehr vorliegen sollte, sei das Vorhaben zur Bebauung so weit voran getrieben worden, dass dadurch Tatsachen geschaffen worden wären (Quelle: Gesprächsnotiz von Rainer Nitsch vom 21.03.2000. Kladower Forum e. V., Archiv Werkstatt Geschichte).

Ich war in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Bezirksverordnetenversammlung Spandau am 4. Mai 1999 zur Erörterung der Ergebnisse der „frühzeitigen Bürgerbeteiligung“ anwesend. Über eine Stunde wurden die 587 Eingaben verlesen und von einer Angestellten des Baustadtrates Punkt für

Besser hören.

Kompetente Beratung mit Herz in Kladow

Mo-Do: 9 - 18 Uhr
Fr: 9 - 15 Uhr
und jederzeit gerne nach Vereinbarung.

Wie schon Goethe sagte:

„Es hört doch jeder nur, was er versteht!“

Wäre es nicht schön, selber zu entscheiden, wo man genauer hinhören möchte?

Die ganze Welt der Hörgeräte: noch kleiner, noch unsichtbarer und dank vieler Neuerungen auch günstiger als gedacht!

Machen Sie sich zum Experten Ihrer Ohren. Erleben Sie bei mir verschiedene Hörsysteme verschiedener Hersteller kostenlos zur Probe. Starten Sie einen Vergleich, suchen Sie den Unterschied. Um Ihrer Ohren willen.

Ich freue mich auf
Ihren Besuch.

Ihre Dunja Kuhlmeiy

KLADOWER
HÖREN

DUNJA
KUHLMHEY

Kladower Hören · Dunja Kuhlmeiy · Sakrower Landstrasse 23 · 14089 Berlin
Tel.: 030. 36996272 · eMail: info@kladower-hoeren.de · www.kladower-hoeren.de





Praxis für Naturheilverfahren

Dr. med. Astrid Kohl

Internistin, Naturheilverfahren,
Sinologin M.A., Schmerzmedizin M.Sc.

Behandlungsschwerpunkte

Chinesische Medizin, Akupunktur, Qi gong
Ernährungsmedizin
Umweltmedizin und Umweltzahnmedizin
Biologische Tumortherapie mit Hyperthermie
Interdisziplinäre Schmerzmedizin

Seminare 2. Halbjahr 2015

Seminar Schmerz und Schmerztherapie

11. bis 13. September 2015

Praktische Anleitung zur Eigenbehandlung mit naturheilkundlichen Methoden

Seminar Ernährung

9. bis 11. Oktober 2015

Schwerpunkt Nahrungsmittelunverträglichkeiten und
Ernährungslehre nach der Chinesischen Medizin

Seminar Duft Qi Gong

16. bis 18. Oktober 2015

Grundlagen des Chinesischen Qi Gong und des Leitbahnsystems
Einführung in Grund- und Mittelstufe des Duft Qi Gong

Weitere Veranstaltungen auf der Webseite

Praxis für Naturheilverfahren, Reichsstraße 12, 14052 Berlin

Nähere Informationen und Hinweise zu den Anmeldungen:

Praxis Tel. 030 339 79 130 oder Webseite www.naturheilverfahren-drkohl.de

Punkt ohne Ausnahme als unzutreffend bezeichnet. Erstaunlich und überraschend erklärten der Baustadtrat Thomas Scheunemann und der Leiter des Stadtplanungsamtes Walter Göllner, dass sie ungeachtet der Niederschlagung aller Bürgereingaben ohne Ausnahme die Nichtweiterverfolgung des Bebauungsplans VIII-423 vorschlagen würden. Und das, obwohl z. B. Walter Göllner noch im Februar 1999 öffentlich seine Zustimmung zur Bebauung erklärt hatte (Quelle: Leif Allendorf in der Berliner Zeitung vom 24.04.1999). Danach wurde im Ausschuss eine Aussetzung des Verfahrens bis November 1999 beschlossen. (Quelle: Schriftliche Aufzeichnungen und 33seitige Dokumentation der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung und deren Ablehnungsgründe. Kladower Forum e. V., Archiv Werkstatt Geschichte).

Im Landkurier, der Ortsteilzeitung der CDU



Abriss der Baracken Ende 2000 Foto: Rainer Nitsch

für Kladow und Umgebung, schrieb Karin Scheer im November 1998, Seite 98:

„Die Kladower Bürger werden in Kürze den Gutsпарк Kladow nicht wiedererkennen können. Wo heute noch die Baracken stehen, die den Soldaten der Legion Kondor als Unterkunft dienten, werden in dreigeschossiger Bebauung ca. 70 hochwertige Eigentumswohnungen entstehen.“ Danach

Kleintierpraxis Kladow

Dr. Stefanie Bartsch

Birlingerweg 8, 14089 Berlin

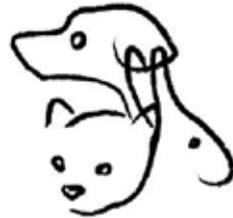
Tel.: 030 – 365 33 74

Notfall-Nummer: 0163 23 86 86 7

Öffnungszeiten: Mo + Fr 10-12 Uhr

Mo, Di + Do 16-18 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Hausbesuche * Labor * Röntgen * Ultraschall * Zahnbehandlungen * Weichteilchirurgie

Fahrdienst Klaus Wolf

freundlich, zuverlässig, kompetent, überregional

Flughafentransfer-Wolf.de

oder bestellen Sie (bis 7 Personen) unter

030 367 05 418 oder 0172 308 75 73

oder per Telefax unter 030 367 05 419

oder per E-Mail unter wolf-lobo@alice-dsl.de

Reiseservice-Wolf.de

Taxi- u. Mietwagen Klaus Wolf

Hahnenfußpfad 16 - 13591 Berlin

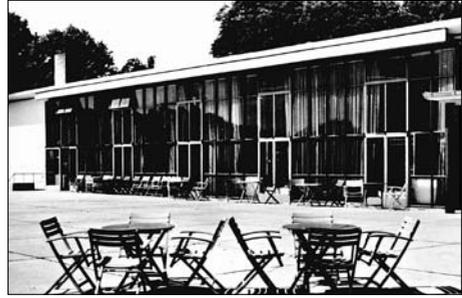
wurde dem Investor Herlitz Falkenhöh AG unter der Überschrift „Havelufer Neukladow – Wohnen im Einklang mit der Natur“ Gelegenheit zur Darstellung seiner Bebauungspläne gegeben.

Ebenfalls im Landkurier war im September 1999 auf Seite 14 zu lesen:

„Die CDU brachte in der Juni-BVV einen Dringlichkeits-Antrag mit detaillierten Fragen ein, wann u. a. dem Bauamt Bedenken gegen eine Bebauung des Gutsparks Neukladow kamen, nachdem 1998 alle Beteiligten schon an einem Tisch gesessen und im Großen und Ganzen dem Bauvorhaben zugestimmt haben. Der Dringlichkeits-Antrag wurde mit den Stimmen der SPD abgelehnt.“

Nach den Neuwahlen wurden am 19. November 1999 in der konstituierenden Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) die neuen Bezirksamtsmitglieder gewählt. Nominiert wurden dafür u. a.: Bezirksbürgermeister Konrad Birkholz, Baustadtrat Carsten-Michael Röding.

Am 25. Februar 2000 schlug Baustadtrat Röding in einer Veranstaltung der CDU-Ortsverbände Gatow und Kladow vor, das Bebauungsplanverfahren für das Gelände einzustellen. (Landkurier Nr. 85, 3/2000). Die Situation, ob nun Bebauung oder nicht, war also je nach Interessenlage extrem unterschiedlich.



Front der Kantine zur Havelterrasse 1970

Quelle: Archiv Kladower Forum Werkstatt Geschichte

Ziele unserer Bürgerversammlung am 31.03.2000 im großen Saal des Deutschen Entwicklungsdienstes waren Schaffung von Öffentlichkeit und Transparenz, Klarlegung der aktuellen Standpunkte der unterschiedlichen Interessen und Perspektiven für eine Verhinderung jeglicher zusätzlicher Wohnbebauung. Wir wollten versuchen, alle Beteiligten zu einer gemeinsamen Resolution zu bringen.

In seinem Eingangsstatement sprach sich Baustadtrat Röding gegen jede Art von zusätzlicher Bebauung im Gutspark Neukladow aus und betonte, dass die Finanzen hierfür nicht den Ausschlag geben dürften. (s. Protokoll der Bürgerversammlung TOP 4b). Demgegenüber sagte Bezirksbürgermeister Konrad Birkholz wörtlich: „Ich spreche als Bezirksbürgermeister von Spandau und bin für eine Nutzung des Gutsparks

MALEREI & ZEICHENKUNST

**Seminare und fortlaufende Kurse
für Erwachsene und Kinder**

BEI DIPL. MALERIN SILKE THAL
WWW.BILDERART.COM TEL 030 30124560

Neukladow; bin jedoch kein Freund und auch kein Gegner der Bebauung.“ (s. Protokoll der Bürgerversammlung TOP 4a).

Staatssekretär Dr. Stimmann stellte eindeutig klar, dass der Senator für das Bauwesen dafür ist, den Flächennutzungsplan zu ändern. Es sei nicht beabsichtigt, den Plan der Bebauung des Gutsparks Neukladow weiter zu verfolgen. „Berlin hat alles getan, um den Umzug

nach Berlin zu beschleunigen. Jetzt müssen Fehler korrigiert werden.“ (s. Protokoll der Bürgerversammlung TOP 4d).

Die einstimmige Annahme der Resolution war ein Meilenstein in der Verhinderung der geplanten Bebauung des Gutsparks Neukladow. Auch die Presse – Berliner Morgenpost, Tagesspiegel, Spandauer Volksblatt, Landkurier, Imchen – wertete das Ergebnis dieser Veranstaltung unter der Trägerschaft des Kladower Forum e. V. übereinstimmend als entscheidenden Durchbruch für Konzepte, die den gesamten Gutspark Kladow der Öffentlichkeit auf Dauer erhalten können.

Der Tagesspiegel meinte am 03.04.2000: „Erst nach Bürgerprotesten hatte man im Spandauer Rathaus erkannt, welches Kleinod hier für den Golfplatz geopfert werden sollte.“

Wie ging es weiter?

Am 12.04.2000 stellte das Bezirksamt Spandau nach



Front der Kantine zerstört 2005

Foto: Rainer Nitsch

Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung beim Senator für Stadtentwicklung den Antrag auf Einstellung des Bebauungsplanverfahrens VIII-423, den Flächennutzungsplan zu ändern und das Baufenster im Gutspark endgültig zu schließen. Dem stimmte die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung am 07.12.2000 zu. Am 22.01.2002 beschloss der Senat von Berlin die entsprechende Änderung des FNP zur Sicherung von Frei- und Grünflächen

und den Erhalt und die behutsame Entwicklung des Gutsparks Neukladow.

Am 20.11.2000 erfolgte der Abriss der letzten noch verbliebenen Baracke aus den dreißiger Jahren. An diesem Tag schrieb die Berliner Morgenpost: „Die jetzigen Bemühungen um Erhalt des Gartendenkmals sieht Torsten Birlem als Erfolg einer Initiative des Kulturvereins Kladower Forum.“ und zitiert Torsten Birlem: „Die Initiative zur


Pflegeresidenz Im Paulinenhaus

Die Pflegeeinrichtung für gehobene Ansprüche mit einer familiären und liebenswürdigen Atmosphäre.

Eschenallee 28 • 14050 Berlin-Charlottenburg
Tel.: 030/688 3030 • Fax 030/688 30 3499
e-mail: paulinenhaus@novavita.com

www.novavita.com



**KÜCHEN-
STUDIO**

LOCHAU

35 Jahre



KÜCHEN

Inhaber: Klaus Stahn

EINBAUGERÄTE

Warum uns so viele empfehlen:

- Kostenloses Aufmaß und umfassende Beratung, auch bei Ihnen zu Hause.
- Detailliertes, übersichtliches Angebot per Planungs-Computer.
- Auf Wunsch Vermittlung von Wasser-, Gas-, Heizungs und Elektro-Installationen, Maler- und Fliesenarbeiten.
- Koordinierung aller Arbeiten mit Termin-Garantie.
- Perfekte Küchenmontage durch erfahrene Tischler.
- Die einhellige Meinung unserer Kunden: Hier kloppt einfach alles.

P kostenlose
Parkmöglichkeit

WILHELMSTRASSE 3-4
13595 BERLIN-SPANDAU

**KÜCHENKAUF
VERTRAUENSSACHE**

www.kuechenstudiolochau.de

☎ 3 31 60 47



Küchenstudio Lochau - ein Markenküchenstudio, seit 35 Jahren inhabergeführt, bietet mit Miele ein Komplettprogramm mit Küchenmöbeln und Einbaugeräten von unvergleichbarer Qualität, erstklassiger Funktion und einem auf dem Markt einmaligen, formvollendeten System-Design.

Abgerundet wird das Ganze durch ein Service-Programm, das auch die Betreuung der Kunden nach dem Kauf beinhaltet.

Rettung des Gutsparks konnte bei ihrer Versammlung Ende März selbst Hans Stimmann, Staatssekretär der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, von ihren Plänen überzeugen.“

Fazit: Es steht fest, dass die Bürgerversammlung am 31.03.2000 unter der Federführung des Kladower Forum e. V. den eindeutigen Durchbruch hin zu der offiziellen Anerkennung des Gutsparks Neukladow als öffentlichen Landschaftspark geschafft hat. Da das Kladower Forum aber kein politisches Mandat besitzt, blieb die Umsetzung des Erreichten den politischen Entscheidungsträgern überlassen.

Und die konnten sich nun auf ein einstimmiges Votum der Bürgerversammlung berufen. Damit steht auch die Bürgerstiftung Gutsparke Neukladow in einer guten Tradition.

Rainer Nitsch

Griechische Spezialitäten

ΣΥΡΤΑΚΙ

Seit 1995



Vorne und hinten großer Garten
mit Spielplatz

Sacrower Allee 50
14476 Groß Glienicke
Tel.: (033201) 3 1889
Mo geschlossen
Di bis So u. Feiertage ab 12.00 Uhr